



NACHRICHTEN UND PRESSEINFOS

Stadt sucht Lösung für legale Mountainbikestrecke

Auf dem Ebberg in Westhofen gibt es mitten im Wald eine Mountainbike- und Downhillstrecke, deren Nutzung die Stadt Schwerte jetzt untersagt hat. Die Verwaltung will damit haftungsrechtliche Konsequenzen im Falle von Unfällen ausschließen. Schilder weisen jetzt auf das Verbot hin.

"Stürzt ein Mountainbiker und verletzt sich, kann die Stadt haftbar gemacht werden", erklärt die zuständige Beigeordnete Bettina Brennenstuhl. Die Strecke sei über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und bei Mountainbikern sehr beliebt. Dennoch ist diese Strecke nicht durch die zuständigen Behörden wie die Forstbehörde, dem Kreis Unna und der Stadt Schwerte genehmigt.

Um jedoch eine Lösung, wie z. B. eine Legalisierung der bestehenden Strecke oder den Neubau einer legalen neuen Strecke herbeizuführen, steht die Stadt zum einen mit den genannten Behörden in einem engen Austausch. "Zum anderen haben bereits konstruktive und sehr gute Gespräche mit Mountainbikern stattgefunden, die eine Legalisierung einer Mountainbikestrecke auf Schwerter Waldgebiet erreichen möchten", sagt Bettina Brennenstuhl. In den Entscheidungsprozess müssen neben den Interessen der Mountainbiker alle übrigen Interessen berücksichtigt werden, wie z. B. die der Waldspaziergänger, aber auch der Flora und Fauna im Wald.



Und Action: Bald soll es eine ganz legale Strecke für die Mountainbiker geben. (Foto: Ralph Bodemer)

[Originalbild zum Download](#)

[← Zurück](#)

16.07.2020

Pressemitteilung

Erstellt von der Stadt
Schwerte